

Amerikaner auf Ahnenforschungsreise in Jülich

Ken Gulick besucht mit Familie die Herzogstadt



Bürgermeister Axel Fuchs empfing in seinem Büro Familie Gulick nach ihren Besuchen in Stadtarchiv, Zitadelle und Kunstgalerie. Fotos: Stadt Jülich/Gisa Stein

Historische Zitadellenführung, Stöbern im Stadtarchiv, Stadtbummel und Empfang bei Bürgermeister Axel Fuchs - mit einem zweitägigen Programm wurde Ken Gulick mit Schwester und Schwager in Jülich willkommen geheißen - in der Stadt, die seiner Familie einst den Namen gab. Einst - das ist das Jahr 1653, als Hendrick Von Gulick in Amsterdam nachweislich ein Schiff mit Ziel New Amsterdam (heute New York City) bestieg. Ken Gulick ist einer seiner vielen Nachfahren, deren Name korrekterweise „Jülich“ ausgesprochen wird und Zeichen dafür ist, dass Hendrick Von Gulick aus der Herzogstadt stammt. Auf der Suche nach „Wurzeln“ ihrer Vergangenheit machten sie zunächst Station im Stadtarchiv, wo ihnen Archivarin Susanne Richter zahlreiche Fragen beantwort-

ten und Exponate präsentieren konnte. Besonders interessiert zeigte sich die Familie an einem sehr detailreichen historischen Kupferstich der Belagerung Jülichs aus dem Jahr 1610 - immerhin war das die Zeit, die ihr Stammvater erlebt hat. Auch die Darstellung des Jülicher Wappens, historische Personenstandsregister und viele Jahrhunderte alte Ratsprotokolle interessierten und mit Hilfe des historischen Films „Rundgang durch das schöne Jülich“ von Raoul Beyss aus dem Jahr 1939-1940 konnten sie sich einen Eindruck verschaffen vom „alten“ Jülich vor der Zerstörung durch den Krieg. Bei einem anschließenden kurzen Empfang bei Bürgermeister Axel Fuchs war das Staunen bei den Amerikanern groß, als Axel Fuchs als Mitglied der St. Antonii und St. Sebastiani-Armbrustschützen-

bruderschaft Jülich in sein Regal griff und ein Buch entnahm, in dem alle Schützenbrüder aufgelistet waren - und auch der Name Gulick mehrfach auftauchte. **Lesen Sie weiter auf Seite 2**

ST. ELISABETH
AMBULANTER PFLEGEDIENST

Kompetente Pflege zu Hause

Ihr Partner in Jülich und Umgebung für

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Versorgung chronischer Wunden
- ✓ Betreuungsangebote
- ✓ palliativ-pflegerische Versorgung
- ✓ Überleitungspflege
- ✓ Haushalts- und Einkaufshilfe
- ✓ 24-stündige Rufbereitschaft

NEU - Tagespflege an der Schweizer Straße 17, Jülich

St. Elisabeth
Ambulanter Pflegedienst
Schweizer Straße 15 · 52428 Jülich
Tel. 02461/3403464 · Mobil: 0171/9371759
E-Mail: info@st-elisabeth-pflege.com

AUTO FIT

Thomas Neugebauer

KFZ-Meisterbetrieb

Josefweg 2 · 52459 Inden-Schophoven
Telefon 0 24 65 / 25 55
Fax 0 24 65 / 33 93
E-Mail: neugebauer.kfz@t-online.de
Internet: www.neugebauer-kfz.de

**Wir sind da,
wo Sie sind
lokal vor Ort
und digital**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Aachener Bank
Marktplatz 4 • 52428 Jülich

Tel. 02461-939 72 50
www.RehaZen-Juelich.de
info@RehaZen-Juelich.de

Reha Zen
Ralf Nier Jennifer Jessen

Aachener Str. 9-11 • 52428 Jülich

- Reha nach Sportverletzungen
- RehaMaßnahmen (Medical Network)
- Krankengymnastik
- Geräteunterstützte Krankengymnastik
- McKenzie Methode
- Golf Physiotraining
- Medizinische Massage
- Lymphdrainage
- Faszien-Distorsions-Therapie
- Fango, Heißluft, Ultraschall
- Hausbesuche
- Elektro- und Lasertherapie uvm.

Wir stellen ein:
Physiotherapeut/-in (m/w/d)
Masseur/-in (m/w/d)
med. Bademeister/-in (m/w/d)
Fitnesstrainer/-in (m/w/d)

Rehazen Nier-Jessen GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 13.00 Uhr
Di. 14.00 - 19.00 Uhr
Mo. + Do. 14.00 - 21.00 Uhr
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Privat
und
alle Kassen

Fortsetzung der Titelseite

Auch wenn sich nicht zweifelsohne belegen lässt, dass Heinrich oder Henry tatsächlich Urahn Hendrick Von Gulick war, war es doch ein freudig-überraschendes Ergebnis und Erlebnis.

Die Amerikaner konnten sich jedoch in puncto Überraschungsmoment auch revanchieren und überreichten Bürgermeister Axel Fuchs ein Porträtbild von Familienmitglied Luther Gulick, der 1891 als Direktor an einer Schule für Leibeserziehung in Massachusetts tatsächlich das Basketballspiel erfinden ließ. Es war eine von ihm an seine Studentengruppe gerichtete Aufgabe, Ballspielvarianten für die Winterzeit zwischen Football und Baseball-Saison zu ersinnen - allerdings ohne viel Körperkontakt, um Verletzungen zu vermeiden. Und so kam es, dass sein Schüler James Naismith binnen einer Stunde die ersten Grundregeln für das Basketballspiel niederschrieb - im Auftrag eines „Jülichers“.

Bürgermeister Axel Fuchs freute sich über diese und zahlreiche weitere lebhaft ausgetauschte Anekdoten, führte die Gäste durch Großen und Kleinen Sitzungssaal, plauderte über Parteien, Kunst und Wahlen und bedankte sich für den kurzweiligen Besuch mit einem Präsentkorb - gefüllt mit Jülicher Souvenirs, so dass die Amerikaner „ihr“ Wappen auf Untersetzern, Aufklebern und Anstecknadeln stolz nach Hause tragen konnten.

Ein besonderer Höhepunkt des zweitägigen Besuchs in Jülich war zweifelsohne eine dreistündige Spezialführung mit Gästeführerin

Mariele Egberts rund um und durch die Zitadelle. Ebenso groß wie das Staunen war die Zahl der Fragen rund um die lange Historie der Festung - die ja immerhin schon stand, als Hendrick Von Gulick in Amerika an Land ging. Ob Kasematten, Bastionen, Kanonen, die Schlosskapelle, der Schlosskeller und vor allem die aktuelle Ausstellung „Schutz-Raum-Gewalt“ - die amerikanischen „Jülicher“ zeigten sich sichtlich beeindruckt von der wechselvollen und prägenden Geschichte der Stadt, deren Namen sie seit vielen Generationen tragen.

Im Informationszentrum der Via Belgica entdeckten sie im Fußboden dort eingelassene Bodenreliefs, die den Namen Jülich in verschiedenen Sprachen und Epochen aufzeigen. Groß war die Freude, dort auch ihre amerikanische Schreibweise „Gulick“ zu finden. Besonders angetan hatte es ihnen die Geschichte um die Jülicher „Muttkrate“ - „Mudscratcher“. Bereits im Rathaus bei einem Rundgang mit Bürgermeister Axel Fuchs waren die Gulicks auf Bilder und Reliefs des Künstlers Marc Remus aufmerksam geworden - der schließlich auch mit seinen Kunstwerken seine große Verbundenheit mit Jülich und Jülichern beweist. So statteten die Gulicks der Galerie an der Zitadelle noch einen Besuch ab. Mit zwei „Jülich-Bildern“ von Marc Remus, den vielen Wappen-Souvenirs und zahlreichen neuen Eindrücken im Gepäck traten sie ihre Weiterreise nach Amsterdam an - weiter auf der Spurensuche von Hendrick Von Gulick.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ **ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
 ■ **DRUCK** Satz. Druck. Image.
 ■ **WEB** 24/7 online.
 ■ **FILM** Perfekter Drehmoment.



Online lesen: juelich-magazin.de/e-paper

+++ Rubrik SCIENCE: FH Aachen Campus Jülich +++ Forschungszentrum Jülich +++



MEDIENBERATER
Tobias Hickertz

FON 02241 260-178
E-MAIL t.hickertz@rautenberg.media

Bufdis fürs Museum gesucht

Das Museum sucht noch Bufdis in der Kultur- und Denkmalpflege. Bewerben kann man sich unter 02461-63510 oder museum@juelich.de. Aber was macht man im Museum? Unsere Bundesfreiwilligendienstleistende hat einen Erfahrungsbericht geschrieben, der Einblicke in ihre alltäglichen Aufgaben gibt. Diese sind unter www.museum-zitadelle.de zu finden. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Bundesfreiwilligendienstleistende

Das Museum steht Kopf am Minimontag

Weitere Termine 1. und 8. Juli | 10 bis 12 Uhr

Leere Museumsräume an Montagen waren gestern. Am „Minimontag“ öffnet die Landschaftsgalerie des Museums Zitadelle Jülich zukünftig zu ausgewähl-

ten Terminen exklusiv für Minis von 0 bis 2 Jahre. Weitere Informationen sind den Terminankündigungen unter www.museum-zitadelle.de zu entnehmen.



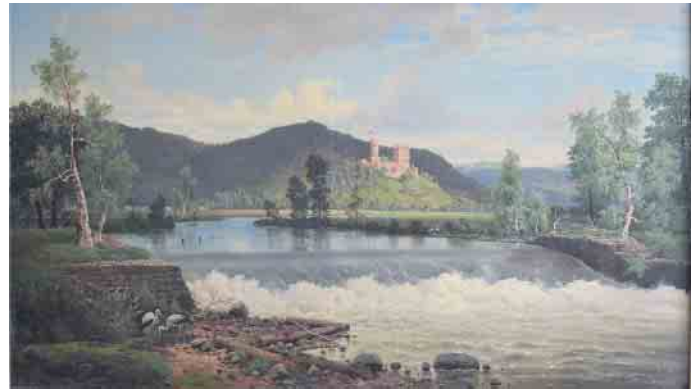
Besucher in der Landschaftsgalerie am Kulturhaus

Tierische Reisen

Urlaubsgeschichten und Reiseandenken in der Landschaftsgalerie

Am 11. Juli, 19 Uhr findet zu der Ausstellung „Tierisch was los! Vom Schoßhund bis zum Wildtier in der Landschaftsmalerei“ eine öffentliche Führung von Mu-

seumsleiter Marcell Perse statt. Die Führung in der Landschaftsgalerie im Kulturhaus am Hextenturm ist kostenlos, der reguläre Eintritt ist zu entrichten.



Museum Zitadelle Blick auf Schloss Ortenberg im Kinzigtal_2, Inv. Nr. 2014-0188

Kulturrucksack

Kreativprogramm für Kinder und Jugendliche in den Ferien

Das Museum Zitadelle bietet in den Sommerferien Kreativworkshops für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren an, die durch das Programm Kulturrucksack NRW gefördert werden. In den spannenden Kursen können die Teilnehmenden ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf lassen.

Termine:

10. Juli - 10 bis 16 Uhr, Upcycling und Skulpturen mit Ernesto Marques
13. Juli - Graffiti und Straßenkunst mit der Spraydose mit Konstantin Petzi
17. Juli und 14. August - 10 bis 16 Uhr, Lightpainting mit

Gunda+Michael Greve und Hans Launer

24. Juli - 10 bis 16 Uhr, Fotocollagen mit Maria Hintzen-Muckel

7. August - 11 bis 17 Uhr, Street-Art mit Schablonen/Stencil mit Katja Claßen

17. August - 11 bis 17 Uhr, Sketch-Walk-Ein Skizzenbuch-Spaziergang mit Marcell Perse

Eine Anmeldung unter museum@juelich.de oder 02461-63510 ist erforderlich. Alle Informationen zum Programm gibt es im Flyer „Museum kreativ“ oder unter www.museum-zitadelle.de/kulturrucksack.



Bestattungen
Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
02461/9869857, 0178/4155415

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alle Cafés und Geschäfte am Marktplatz weiterhin erreichbar und geöffnet

Im Rahmen der Neugestaltung des Jülicher Markt- und Kirchplatzes gehen die Bauarbeiten weiter voran, seit einigen Wochen auch im Bereich vor der Aachener Bank. Das Citymanagement der Stadt Jülich weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass alle im Baustellenbereich ansässigen Geschäfte und Cafés unabhängig davon durchgängig erreichbar und geöffnet sind. Das Citymanagement hat gut erkennbar die entsprechenden Fußwege rund um die Baustelle ausgemalbt. Somit ist der Marktplatz von der Kölnstraße aus am alten Rathaus entlang des Cafés Extrablatt oder über den Durchgang zwischen der

Aachener Bank und der Propsteikirche erreichbar. Die Markt- und Kleine Rurstraße sind von der Kölnstraße aus über den Durchgang zwischen der Aachener Bank und der Propsteikirche erreichbar und umgekehrt. Die Düsseldorfer Straße ist von der Kölnstraße aus wie bisher entlang des alten Rathauses erreichbar und umgekehrt. Aktuelle und grundlegende Informationen zum Umbau des Marktplatzes stellt das Citymanagement dauerhaft auf seiner Internetseite unter www.citymanagement-juelich.de im Menüpunkt „Innenstadt-Umbau“ bereit.



Fotos: Citymanagement Jülich



Aus alten Büchern neue Schätze herstellen

Zwei Buch-Upcycling-Workshops in der Stadtbücherei Jülich

Mittwoch, 10. Juli, 15.30 Uhr

Stadtbücherei Jülich
Kinder von 3 bis 12 Jahren
Kostenlos - VVK Stadtbücherei

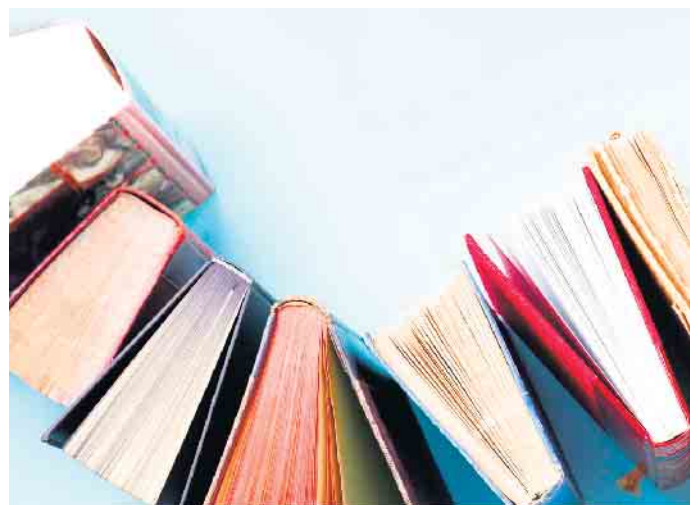
Samstag, 13. Juli, 10 Uhr

Stadtbücherei Jülich
Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren
15 Euro inkl. Material - VVK Stadtbücherei

Buch-Upcycling ist eine kreative und umweltfreundliche Methode, alten oder nicht mehr benötigten Büchern neues Leben einzuhauen. Anstatt die Bücher wegzuworfen, können sie in etwas Neues und Nützliches verwandelt werden. Dies kann durch verschiedene Techniken geschehen, wie z. B. das Basteln von Dekorationsartikeln, Mö-

belstücken oder sogar Kunstwerken. Buch-Upcycling fördert nicht nur die Nachhaltigkeit, sondern bietet auch eine wunderbare Möglichkeit, seine Kreativität auszuleben und einzigartige, handgemachte Stücke zu erschaffen.

Die Stadtbücherei Jülich lädt herzlich zu zwei Buch-Upcycling-Workshops in den Ferien ein. Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten, wie Sie aus alten Büchern etwas Neues und Einzigartiges schaffen können. Der Workshop bietet eine Einführung in verschiedene Techniken und Materialien, die beim Buch-Upcycling verwendet werden können. Egal, ob Sie Anfänger oder bereits erfahrener Bastler sind, es ist für jeden etwas dabei.



Seitenweise Kunst - Bücher in Kunstwerke verwandeln.
Foto: Stadt Jülich | Stadtbücherei Jülich

Neuer Vorstand bei der KG Maiblömche

Elmar Schumacher führt in Lich-Steinstraß

Unter interessierter Beteiligung der Mitglieder und in harmonischer Atmosphäre fand vor kurzem die Jahreshauptversammlung der KG Maiblömche Lich-Steinstraß statt.

Vorsitzender Willibald Pahsen begrüßte die Anwesenden und gedachte mit ihnen den verstorbenen Mitgliedern.

Im Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr konzentrierten sich Pahsen und Geschäftsführer Stephan Meier auf die vielfältigen Veranstaltungen der Gesellschaft. Hervorzuheben sind dabei der rege Zuspruch an der Weiberfastnachtsparty, die ausverkauften Damensitzungen sowie die beliebten Karnevalsbälle. Eine besondere Herausforderung war für die Vereinsverantwortlichen die finanziellen Belastungen durch erhöhte Auflagen und gesteigerte Preise.

Über die vom Kassierer Volker Eßer geführten Finanzen wurde der Versammlung Bericht erstattet. Eine einwandfreie Buchführung wurde ihm von den Kassenprüfern bestätigt, so dass der Vorstand einstimmig entlastet werden konnte.

Die Wahlen zum Vorstand brachten dann einen Führungswechsel in der KG: Neuer Vorsitzender ist der bisherige „zweite Mann“ Elmar Schumacher, der sich freut, mit seinem Vorstandsteam die kommende Session vorzubereiten.



Der neue Vorstand nach der Jahreshauptversammlung

Getreu dem Motto „Nach der Session ist vor der Session“ wurde den Mitgliedern ein Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen gegeben. Nach den Sommerferien findet ein kleines Sommerfest für alle Mitglieder der KG statt und für die aktiven Teilnehmer der Kindersitzung ist ein zweitägiges Fest im Juni organisiert. Die Sessionseröffnung findet am 9. November statt und die große Kostümsitzung mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm ist am 1. Februar 2025. Karten dafür gibt es ab Herbst. Keine Karten sind wiederum für die beiden Damensitzungen erhältlich, da sie schon seit längerem ausverkauft sind.

Mit einem Wort des Dankes schloss der neue Vorsitzende Elmar Schumacher die Versamm-

lung und die Maiblömche-Jecken freuen sich jetzt schon auf die neue Session.

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Ihr Ansprechpartner
für **VW E-Autos**



Der neue vollelektrische ID.5



Service



Economy Service


Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060


Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Ausgezeichnet für Kompetenz & Qualität

weinor

TOP PARTNER





EXTRAS FÜR HAUS UND WOHNEN
ROSSKAMP

Rosskamp
Rollladen + Sonnenschutz GmbH
Kaiserplatz 21 | 52349 Düren | 02421 94470
info@rosskamp.de | www.rosskamp.de

Jetzt Sonnenschutz planen!

Lions Club Gavadiae spendet an soziale Projekte

23.000 Euro an lokale und ausgewählte Projekte ausgeschüttet

Das Jahr 2023/2024 war für den Damen Lions Club Gavadiae Jülich ein sehr erfolgreiches Jahr. Durch verschiedene Activities konnten über 23.000 Euro als Spendeneinnahmen durch die Mitglieder gesammelt werden.

Die Weihnachtslosbude auf dem Jülicher Weihnachtsmarkt, die Cocktailstände in Niederzier und Jülich auf dem Handwerkerinnenmarkt und der Lämmerverkauf haben sich fest im Club-Leben etabliert. Erstmals wurden in diesem Jahr zudem Ostereier gegen eine Spende von mindestens 5 Euro pro Stück verkauft. Ein voller Erfolg für die Damen, denn alle Eier fanden ein neues Zuhause bei Unterstützern und Freunden des Clubs.

Die offizielle Spendenübergabe erfolgte im Vereinslokal Restaurant Adria in Jülich durch die Präsidentin Heide Rixen und der Vorsitzenden des Hilfswerks Eva Bozkir sowie allen Damen des Lions Clubs. Die Damen des Lions Hilfswerk Gavadiae freuen sich sehr, dass sie auch in diesem Jahr wieder fast alle Institutionen, Vereine und Initiativen empfangen konnten, die seit März 2023 in Form von Spenden durch die Damen unterstützt wurden. Auf diese Weise konnten die Lions-Damen im Clubjahr 2023/2024 rund 23.000 Euro einnehmen. Die Spenden tragen maßgeblich dazu bei, gesellschaftliche Teilhabe, Integration und das Leben von einzelnen Personen zu verbessern.



Vertreterinnen des Lions Clubs Jülich Gavadiae mit den Spendeneempfängern.

Foto: Lions Club Jülich Gavadiae / Huneke

Und so wurden auch Anfang Juni wieder verschiedene Organisationen, Vereine, Projekte und Institutionen mit Spenden bedacht: Das Kinderhospiz, die Hospizbewegung Düren- Jülich, verschiedene Kindergärten in Jülich, die Spiel- und Lernstube Jülich, die Gemeinden Aldenhoven und Niederzier sowie die Stadt Jülich, die Jugendabteilung FC Germania Lich-Steinstraße, SC Stetternich und FC Germania 09 Kirchberg, die Jugendarbeit der Stadt Jülich, die Stadtbücherei Jülich, die Pfarrei Heilig Geist Jülich, der Förderverein des Mädchengymnasiums Jülich, das

Projekt Herzenswunsch Krankenkassen, die Aktion Wasserbüffel, eine private Hilfsaktion für die Ukraine, die Jülicher und Aldenhovener Tafel, der Seniorenbeirat Jülich, Samt e. V. Jülich, die Jülicher Nordschule, die Kinderrheumaklinik, die Förderschule Linnich, Förderverein Kita Lich-Steinstraße, der TTC Mersch-Pattern, die Kinderhilfe Moshi, die Kita Purzelbaum Jülich, die RTL-Stiftung - Wir helfen Kindern, die Promenadenschule Jülich, und der Verein Hobas e. V. Fast alle Spendeneempfänger/innen kamen zur Spendenübergabe. Der Termin ist für alle wichtig, dient er

dazu, etwas über die jeweiligen Projekte zu erfahren, und miteinander ins Gespräch zu kommen, ein Netzwerk aufzubauen. Erst gute zwei Stunden nach dem offiziellen Teil löste sich die Runde auf und ein bereichernder und motivierender Nachmittag ging zu Ende. Der Lions Damen Club freut sich immer wieder, sich auch dank der Spenden vieler Unterstützer für nachhaltige und wichtige Projekte und soziale Härtefälle einsetzen zu können. Gemeinsam mit viel Unterstützung von allen Seiten kann ein solches Engagement dauerhaft geleistet werden.

Tierschutz verein(t) - Fest in der Zitadelle Jülich

Anlässlich des Zusammenschlusses des Jülicher Tierschutzvereins mit dem Tierschutzverein für den Kreis Düren lädt dieser zum „Verschmelzungsfest“ am Samstag, 6. Juli, in die Zitadelle Jülich ein. Auf die Besucherinnen und Besu-

cher wartet von 12 bis 16 Uhr im Renaissancegarten der Zitadelle ein buntes Programm für die ganze Familie. Dabei stellen alle Teams des zusammengeschlossenen Vereins sowie des zugehörigen Tierheims ihre Arbeit vor. Den

Veranstaltungsort Jülich haben die Tierschützer bewusst gewählt: „Wir möchten möglichst nah an den Bürgerinnen und Bürgern der Nordkommunen sein“, sagt der Vorsitzende des Vereins, Jürgen Plinz. Obwohl die „Dürener“ seit vielen Jahren für die Aufnahme aller Fundtiere im gesamten Kreis Düren zuständig seien, sei ihre Arbeit im Nordkreis zurzeit noch weniger bekannt als im Südkreis. „Unser Fest gibt einen guten Einblick in unser neues gemeinsames Engagement für die Tiere, für alle, die uns schon gut

kennen und für diejenigen Tierfreundinnen und Tierfreunde, die uns besser kennenlernen möchten“, so Plinz. Neben dem informativen Teil bieten die Tierschützer Spaß & Unterhaltung, besonders für die kleinen Gäste, sowie verschiedene Speisen und erfrischende Getränke. Vierbeiner sind auf dem Fest ebenfalls willkommen. Für Besucher, die mit dem PKW ankommen gibt es Parkmöglichkeiten auf dem Parkdeck direkt an der Zitadelle oder an der Straße „Am Wallgraben“.

Fragen zur Verteilung?

RÖMERSCHIED · FON 0176 32403974
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Auf Holz gebaut

Mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz das Klima schützen und Energie sparen

Zum Bauen entscheiden sich die meisten nur einmal im Leben. Entsprechend solide und langlebig soll das neue Zuhause daher werden. Der nachwachsende Rohstoff Holz spielt dabei eine wesentliche Rolle. Neben seiner Festigkeit wird er auch den heutigen Anforderungen an nachhaltiges und klimafreundliches Bauen gerecht. Und darüber hinaus ist der Baustoff, den der Mensch seit Jahrtausenden nutzt, besonders vielseitig. Für energiesparende und optisch ansprechende Holzfassaden ist er ebenso geeignet wie für komplette Holzhäuser, den Dachstuhl oder attraktive Bodenbeläge.

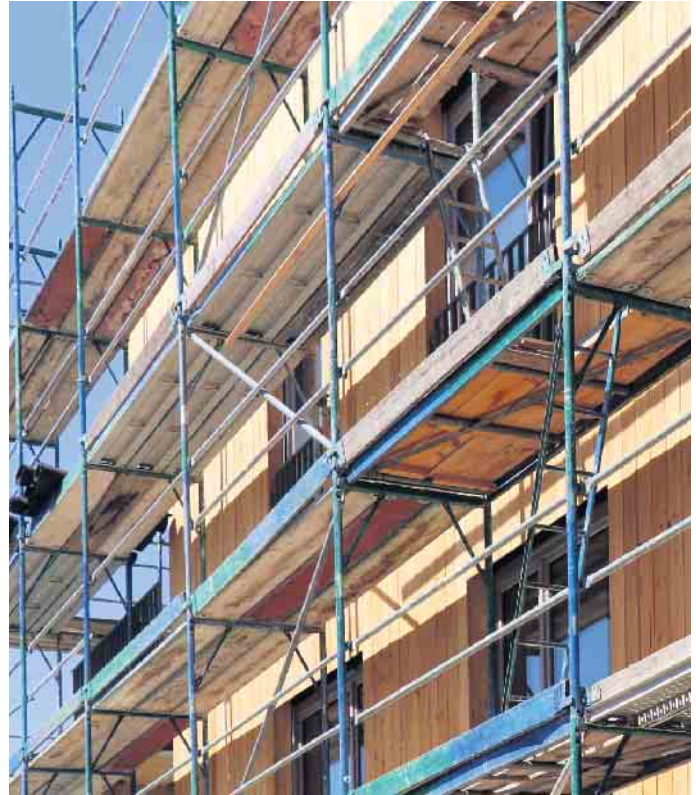
Energiesparend und klimafreundlich bauen

Wer beim Bauen oder Modernisieren Holz verwendet, schützt das Klima. Schließlich nehmen Bäume bereits während ihres Wachstums große Mengen an Kohlendioxid auf und wandeln es in Biomasse, sprich Holz um. „Der in Holz und Holzprodukten gebundene Kohlenstoff bleibt in jedem Dachbalken, jeder Spanplatte und jeder Holztür über die gesamte Nutzungszeit hinweg gespeichert“, erläutert Thomas Goebel, Geschäftsführer des Gesamtverbandes Deutscher Holzhandel e. V. Auf diese Weise entlaste beispielsweise ein durchschnittliches möbliertes Einfamilienhaus aus Holz das Klima um bis zu 80 Tonnen Kohlendioxid. Zugleich

ersetzt das Naturmaterial andere Baustoffe, die in der Herstellung wesentlich energieintensiver und klimaschädlicher sind. „So ist zum Beispiel der Energieverbrauch von Zement vierfach höher als der von Holz. Bei Stahl liegt der Wert um das Zwanzigfache höher“, erklärt Goebel weiter.

Effiziente Dämmung für die Fassade

Heutige Anforderungen an Klimaeffizienz lassen sich gut mit dem Naturmaterial Holz erfüllen. Vollholzprofile ermöglichen nicht nur eine vielfältige Gestaltung der Hausfassade, sondern bilden gleichzeitig die Basis für eine moderne Wärmedämmung, da Holz von Natur aus ein schlechter Wärmeleiter, sprich guter Isolator ist. Ein weiterer Vorteil von Holzfassaden ist, dass sie auch nachträglich an jeder Außenwand montierbar sind. Eine Holzfassade inklusive Außendämmung kann oft einfach vor die alte Fassade gehängt werden. Eine individuelle Beratung zu den Möglichkeiten des Bauens mit Holz gibt es im örtlichen Holzfachhandel. Unter www.holzvomfach.de lassen sich Ansprechpartner aus der Nähe finden. Wer neu baut oder modernisiert, sollte möglichst auf Holzprodukte aus nachhaltiger Forstwirtschaft Wert legen. Lokale Produkte können zudem kurze Transportwege ermöglichen und die Klimabilanz so weiter verbessern. (djd)



Holzfassaden in moderner Technik erfüllen alle heutigen Anforderungen an die Wärmedämmung und das Energiesparen. Foto: djd/Gesamtverband Deutscher Holzhandel/Kollaxo



Fliesen

Ecker

GmbH

- Beratung - Planung - Verkauf
- Diverse Bad-Accessoires
- Verlegung von Fliesen - Mosaik Marmor + Granit

Schmiedestraße 12 • 52379 Langerwehe-Schlich
☎ 0 24 23 / 31 95 Fax 0 24 23 / 38 54

**Carport Garage Garagentor
Gerätehaus Heimsauna**

☎ 02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

Die Auszeichnung „1 A Award 2024“ wandert nach Jülich

Mo Khomassi erhält den „Sonderpreis Courage“ für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement

Seit über sechs Jahren wird der 1 A Award jährlich verliehen für eine Verbesserung der medizinischen Versorgung in Deutschland. Die Auszeichnung geht an erfolgreiche Projekte und Initiativen, die zu einer innovativeren, effizienteren, besseren, günstigeren oder nachhaltigeren medizinischen Versorgung geführt haben. (www.1a-award.de) Die Auszeichnung wird von 1 A Pharma in Kooperation mit der Medical Tribune, der Deutschen Apotheker Zeitung und der PTA-heute verliehen.

Der Jülicher Mo Khomassi war einer der diesjährigen vier Nominierten für den **Sonderpreis „Courage“** für echte Vorbilder im Gesundheitswesen in den Kategorien „Apotheker“ und „Arzt“. Der Preis soll verantwortungsvolles, mutiges also auch couragiertes Verhalten fördern, öffentlich machen und honorieren. Die Jury zeichnet nun Mo Khomassi aus mit diesem besonderen Preis **„1 A Award 2024 Sonderpreis „Courage“** für sein ehrenamtliches Engagement und den Aufbau einer Not-Apothekes im Libanon. Den Anfang nahm dafür die von ihm initi-

ierte und aufgebaute „Libanon-Hilfe“ für die Opfer der Hafensexpllosion in 2021 in Beirut. In 2023 baute Mo Khomassi dann mit Hilfe von zahlreichen Medikamentenspenden von Jülicher Apotheken und mit in Deutschland eingeworbenen Spenden die **Not-Apothekes in Beirut** auf. Die medizinische Versorgungssituation im Libanon ist dramatisch. Die Wirtschaft ist am Boden, die Inflation ist ins Unermessliche gestiegen. Für viele Teile der Bevölkerung reicht das Einkommen nur noch für wenige tägliche Grundnahrungsmittel. Lebensnotwendige Medikamente sind auf dem Markt nicht verfügbar oder nicht bezahlbar für überwiegende Teile der Bevölkerung. Mit seiner Not-Apothekes hat Mo Khomassi bereits bis heute 200 Familien mit dringend benötigten Medikamenten versorgen können, z. B. Medikamente gegen Bluthochdruck, Epilepsie oder für Krebstherapie. Aber auch wichtige Dinge des alltäglichen Bedarfs für Kinder, wie Windelpackete und Babynahrung u. a., sind in der Not-Apothekes verfügbar. Ein befreundeter Arzt, Dr. Mohamed

Hamoud, ist verantwortlich für die kontrollierte Abgabe der Medikamente. Bedürftige erhalten die Medikamente nach Vorlage eines Rezeptes und kostenfrei.

Mo Khomassi sieht die Not da, wo sie besteht und packt an: im Libanon, dem Land seiner familiären Wurzeln, aber auch hier in Europa. Seine mehrjährige Erfahrung im ehrenamtlichen Engagement mit Spenden-Hilfsaktionen für die Menschen in der Ukraine, für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien, aber auch hier vor Ort bewirken, dass er schnell und unbürokratisch Hilfe in vielfältiger Form organisieren kann. Inzwischen kennen ihn die Menschen über die Grenzen seiner Heimatstadt Jülich hinaus. Er verfügt über ein großes Netzwerk und dies hilft ihm dabei, schnell die dringend benötigten Medikamenten-, Sach- und Geldspenden zu erhalten. Auch im Beruf ist Mo Khomassi der Kümmerer für Menschen, insbesondere Geflüchtete, in seiner Stadt Jülich.

Mo Khomassi sagt von sich selbst „Ich mache keine halben Sachen.



Mo Khomassi freut sich über die Auszeichnung „1 A Award Sonderpreis für Courage“. Foto: A. Wiczorek, 1 A Award Promotion

Wenn ich von der Not, die ich sehe, überzeugt bin, dann setze ich mich voll und ganz für die Menschen ein“.

Seine Familie, Freunde und Kolleginnen und Kollegen schätzen Mo Khomassi für seine Bescheidenheit und sein vollkommen uneigennütziges Engagement. Beatrix Lenzen

Startschuss für den SommerLeseClub der NRW-Büchereien

Die Stadtbücherei Jülich lädt Lese- und Kreativteams aller Altersgruppen zum Mitmachen ein

Die Stadtbücherei Jülich läutet am 2. Juli eine neue Runde des SommerLeseClubs (SLC) ein. Lese- und Kreativteams aller Altersgruppen wie auch einzelne Teilnehmer*innen sind herzlich eingeladen mitzumachen. Das Konzept funktioniert sowohl analog als auch digital. Es bietet allen Interessierten - von Kindergarten- über Schulkinder, Auszubildenden sowie Erwachsenen, Eltern und Großeltern - vielfältige Anreize, bis zum 24. August Stempel im Lese-Logbuch zu sammeln. „Die Teams, aber auch einzelne Teilnehmer*innen, dürfen sich wieder auf spannende Aufgaben zu Bücherhelden, Fotostorys zum Lieblingsbuch, die Entwicklung von Team-Logos und vieles mehr freuen“, kündigt Bibliotheksleitung Birgit Kasberg der Stadtbücherei Jülich an. Ein webbasiertes Online-

Logbuch bietet darüber hinaus digitale „Challenges“, über die die Teams und Einzelpersonen unabhängig von ihrem jeweiligen Aufenthaltsort miteinander vernetzt sind. „Für all das und natürlich auch für gelesene Bücher und gehörte Hörbücher gibt es Stempel ins Logbuch“, so Kasberg. Zum SLC-Abschluss werden die besonders kreativen Umsetzungen traditionell mit „Lese-Oskars“ prämiert. Alle erfolgreichen Teilnehmer*innen bekommen Urkunden verliehen und erhalten auf der Abschlussparty einen Preis.

Auch in diesem Jahr wird der SommerLeseClub wieder von vielen unterschiedlichen Veranstaltungen begleitet. Für alle Altersgruppen ist etwas dabei:

2. Juli, 19 Uhr - Marokkanischer Abend

6. Juli, 10.15 Uhr - Leselämpchen
10. Juli, 15.30 Uhr - Buch-Upcycling Kinder

13. Juli, 10 Uhr - Buch-Upcycling Jugendliche und Erwachsene

17. Juli, 15.30 Uhr - Papierschöpfen
24. Juli, 15.30 Uhr - Freundschaftsbänder knüpfen

27. Juli, 10 Uhr - Repair Café
31. Juli, 15.30 Uhr - Kieselsteine bunt verziert

3. August, 10.15 Uhr - Leselämpchen
7. August, 15.30 Uhr - Bunte Seifenstücke

7. August, 15.30 & 16.45 Uhr - Online-Zeichenkurs Gregs Tagebuch
13.-17. August, Architektur-Workshop

14. August, 15.30 Uhr - Escape Room
Auch für Angebote des Museums Zitadelle im Kulturhaus können in diesem Jahr wieder Stempel gesammelt werden. Die Teilnahme

beim Quiz „Tierisch was los“ oder beim Kreativ-Wettbewerb „Animal Crossing“ werden vom Team der Stadtbücherei ins Logbuch eingetragen.

Als eines der landesweit größten Leseförderprojekte zählt der Sommerleseclub seit 2005 zu den Leuchtturmprojekten im Rahmen der Leseförderung, und wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und der Fachstelle Öffentliche Bibliotheken Wer alleine oder als Team am SLC 2024 teilnehmen möchte, kann sich ab dem 2. Juli anmelden. Das entsprechende Formular ist direkt in der Bibliothek verfügbar.

Fragen beantwortet die Stadtbücherei Jülich telefonisch unter 02461-936363, per E-Mail an stadtbuecherei@juelich.de oder direkt vor Ort.



Beim Unfall im Homeoffice kann es knifflig werden

Gerichte entscheiden häufig zugunsten der gesetzlichen Unfallversicherung

Immer mehr Menschen in Deutschland arbeiten im Homeoffice. Über die Vor- und Nachteile wird ausgiebig diskutiert. Es können dabei aber auch knifflige rechtliche Fragen entstehen. Wann springt bei einem Unfall die gesetzliche Unfallversicherung ein und wann ist er dem privaten Bereich zuzuordnen? Grundsätzlich gilt der gesetzliche Unfallversicherungsschutz auch im Homeoffice. Daher werden beispielsweise Unfälle berücksichtigt, die sich beim Instandsetzen oder Aufstellen von Arbeitsgeräten im Arbeitszimmer zu Hause ereignen - wie beim Auffüllen von Druckerpapier oder Anschließen eines Arbeits-PCs. Nicht immer aber liegen die Dinge so eindeutig, oft genug entscheiden Gerichte in Streitfällen zugunsten der Berufsgenossenschaften und gegen die Beschäftigten. Auf der sicheren Seite ist man häufig dann, wenn man über eine private Unfallversicherung verfügt. Unter www.nuernberger.de gibt es dazu weitere Infos. Bei schweren Unfällen mit nachfolgender Invalidität etwa bietet sie Schutz durch eine lebenslange Unfallrente. Hier zwei Beispiele aus der Rechtsprechungspraxis

1. Unfall auf dem Weg zum Kindergarten

Eine Beschäftigte war für ihren Arbeitgeber von ihrem häuslichen Arbeitszimmer aus tätig. Vor Dienstbeginn brach

te die Frau regelmäßig ihr Kind in den Kindergarten. An einem Wintertag rutschte die Frau mit dem Fahrrad auf Blitzeis weg und brach sich den Ellbogen. Die zuständige gesetzliche Unfallkasse wollte in diesem Fall keinen versicherten Wegeunfall sehen. Die Mutter sei vielmehr im Rahmen einer sogenannten eigenwirtschaftlichen Tätigkeit zu Schaden gekommen. Dieser Auffassung schloss sich das Sozialgericht Hannover (Az.: L 16 U 26/16) an. Im Rahmen einer privaten Unfallversicherung hätte Versicherungsschutz bestanden.

2. Folgenreicher Treppensturz

Eine Frau arbeitete auf einem im Dachgeschoss ihrer Wohnung eingerichteten Telearbeitsplatz. Auf dem Weg zur Küche im Erdgeschoss brach sie sich bei einem Treppensturz ein Bein. Die Unfallkasse erkannte den Unfall nicht als Arbeitsunfall an, das Ganze landete vor Gericht. Das Sozialgericht Mainz lehnte die Klage der Frau in erster Instanz ab. Das Landessozialgericht (LSG) Rheinland-Pfalz entschied in zweiter Instanz zugunsten der Klägerin. Daraufhin landete der Fall beim Bundessozialgericht (BSG). Dieses schloss sich der ersten Instanz an und hob das



Ein Vater arbeitet im Homeoffice und bringt sein Kind morgens zur Schule. Genießt er auf dem Weg dorthin gesetzlichen Unfallschutz?

Foto: djd/Nürnberger Versicherung/Getty Images/Evgeny Atamanenko

Urteil des LSG auf (Az.: B 2 U 5/15 R). Begründung des BSG: Es liege kein Arbeitsunfall vor. Die Frau sei auf dem Weg in die Küche nicht auf einem Betriebsweg, son-

dern in ihrem persönlichen Lebensbereich ausgerutscht. Im Rahmen der privaten Unfallversicherung hätte die Frau Versicherungsschutz genossen. (djd)



Die Arbeit im Homeoffice wird von vielen Menschen geschätzt. Zu schwierigen rechtlichen Fragen kann es allerdings kommen, wenn man in der Grauzone zwischen beruflichem und privatem Bereich einen Unfall erleidet. Foto: djd/Nürnberger Versicherung/Getty Images/iStockphoto

Anwaltskanzlei Dr. Beck GbR

Rechtsanwälte – Fachanwälte – Jülich



Dr. Friedhelm Beck
 Fachanwalt für Familienrecht
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
 vereidigter Buchprüfer
 Gesellschaftsrecht – Steuerrecht

Stephan Thiel
 Fachanwalt für Erbrecht
 Baurecht – Sozialrecht
 Versicherungsrecht

Margarita Pelzer LL.M.
 Rechtsanwältin
 Erbrecht – Vertragsrecht
 Versicherungsrecht – Mietrecht
 Verwaltungsrecht – Reiserecht

Christian Österreicher
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Strafrecht – Verkehrsrecht
 Bußgeldrecht – Mietrecht

Jennifer Ellen Bahne
 Fachanwältin für Familienrecht
 Medizinrecht – Strafrecht
 Mietrecht – Verkehrsrecht

Neusser Str. 24 | 52428 Jülich
 Tel. 02461 9355-0
anwalt@advobeck.de
www.advobeck.de

Theateraufführung Q1 auf neuer Bühne

Eine Aufführung zum Lachen, Grinsen und - Wer versteht hier Bahnhof? - Nachdenken!

Am 10. und 11. Juni wurde der Bahnhof zur Bühne für die Facetten des Lebens. Shortcuts verschiedener Handlungen und Handlungsstränge, mal nebeneinander, mal miteinander verwoben, immer wieder zum Schreien komisch. Aufgeführt im neuen wunderschönen Aufführungssaal des Gymnasiums Zitadelle Jülich.

Die Schüler:innen des Literaturkurses des Gymnasiums Zitadelle, geleitet von Herrn Ekener, wurden zu authentisch agierenden Schauspieler:innen und zeigten sich in Hochform. Sie führten die Komödie „Wer versteht hier Bahnhof?“ von Thorsten Böhner in ihrer eigenen Interpretation gewitzt auf. Der Bahnhof wurde zum Schauplatz, in dem die Jugendlichen Menschen aller sozialen Schichten spielten, die sich beim Zusammentreffen selten verstanden oder zufällig, abfällig aber auch zugewandt interagierten.

Begeistert schon die erste Szene, in der alle Personen ihr Päckchen nicht nur symbolisch zu tragen hatten, sondern auch wirkungsvoll bei der Reinigungskraft (Ida Bialuschewski) abluden. Der Bahnhofskosmos hatte aber noch mehr zu bieten: den Obdachlosen (Julien

Kretschmer), der sich überzeugend als empathischer ehemaliger Polizist entpuppt und doch wie der letzte Dreck behandelt wird, die Bahnangestellte (Ida Wille), die sich von ihren verzogenen Kindern (Lukas von Koll, Maureen Berger) nicht aus der Bahn werfen lässt und mit diebischer Freude ihrem Verkaufstalent sowie der Lust an unsinnigen Telefonansagen freien Lauf lässt. Als Running Gag treten immer wieder verkaterte Feiernde (Till Jansen, Daniel Hranovskij, Malte Schöpe, Vincent Johnen) auf, die nach dem Jungesellenabschied die versetzte Braut (Lena Kannen, Kataryna Miakysheva) suchen.

Von der am geforderten Multitasking scheiternden Geschäftsfrau (Lina Minkenberg) bis hin zu vor der Ehe fliehenden Männern wurde eine breite Palette menschlicher Geschichten und Schicksale dargestellt. Nancy (Maria Alessia Buca), die respektlose Typen in die Schranken weist, und die vermeintlich machtvolle Mafiabrant (Hava Uludag), die auf das Glatteis geführt wird, sorgten für Spannung und Humor.

Auch die auf den Nebengleisen gelandeten Passagiere (Greta Meurer

sowie die Snobs (Jana Derksen, Lia Goertz, Mirlinda Kazimi, Christina Maria Kau, Paula Pahl) brachten die Handlung trotz überraschender Richtungswechsel voran. Die karrieriesüchtige Politikerin (Sophie Oberhoff) prallte mit dem angehenden Schauspieler (Yohanas Al-Nassar) zusammen, während eine frustrierte Braut (Lena Kannen, Kataryna Miakysheva) mit ihrer Mutter (Frederike Maybaum) die gesamte Strecke nach dem Mann fürs Leben absuchte. Der notorisch untreue Freund (Louis Immenhoff) fuhr seine immer gleiche Schiene mit verschiedenen Freundinnen, und muss sich dann klatschend eine Ohrfeige nach der anderen gefallen lassen. Ein genervter Ehemann (Oliver Korte) zog auf dem Weg in den Urlaub die Notbremse, während seine dauernervende von Viktoria Kurianou grandios gespielte Ehefrau verzweifelt versuchte, die Kontrolle zu behalten. Die Frau mit Helfersyndrom (Cosima Hoeps, Greta Meurer) sendete gewollt wenig zündende Signale, um alle zur Umkehr zu bewegen. Die Inszenierung wurde durch ein bewusst puristisches Bühnenbild und gezielte Lichtsetzung unterstützt, so dass die prägnanten Dia-

loge der eigentliche „Star“ waren. Die minimalistischen Requisiten ermöglichten es so den jugendlichen Schauspieler:innen, ihre Rollen und die zwischenmenschlichen Dynamiken in den Vordergrund zu rücken. Besonders hervorzuheben ist die Leistung der Regie und Regieassistenz (Mia O'Dey), die es verstand, die verschiedenen Handlungsstränge gekonnt zu verflechten und den komödiantischen Charakter des Stücks stets zu bewahren. Herr Ekener und sein Team haben ein Gespür für Timing und Rhythmus bewiesen, sodass auch die Pointen saßen und das Publikum in regelmäßigen Abständen zum Lachen brachten. Insgesamt war „Wer versteht hier Bahnhof?“ eine gelungene Aufführung, die sowohl durch schauspielerische Leistungen als auch durch großartige Inszenierung beeindruckte. Die Schüler:innen des Gymnasiums Zitadelle haben gezeigt, dass sie nicht nur Texte interpretieren, sondern auch lebendig und authentisch auf dem Bahnhof als Bühne für das Leben darstellen können. Ein rundum gelungener Theaterabend, der das Publikum nachhaltig begeisterte.

Das Citymanagement informiert über Bauarbeiten und Sperrung in Jülich

Das Citymanagement der Stadt Jülich informiert: Ab Mittwoch, 26. Juni, wurden die Bauarbeiten im Zuge der Neugestaltung des Jülicher Marktplatzes auf den Bereich vor dem alten Rathaus ausgeweitet. Dieser Bereich wird dann für den Fußgängerbetrieb komplett gesperrt werden müssen.

Die Arbeiten werden mehrere Monate in Anspruch nehmen. Ein genauer Termin für die Fertigstellung der Maßnahme kann aufgrund des nicht vorhersehbaren Bauablaufs zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht genannt werden.

Für die Dauer der Baumaßnahme wird der Haupteingang des alten Rathauses nicht nutzbar sein. Der Zugang erfolgt stattdessen über den Nebeneingang in der Kölnstraße 1.

Für den Fußgängerbetrieb rund um den Marktplatz bedeutet die Sperrung, dass die Düsseldorfer Straße aus Richtung Kölnstraße nur über den Marktplatz vom Eingang in der Kleinen Rurstraße aus erreichbar ist und umgekehrt. Auf diese Weise bleiben auch weiterhin alle Geschäfte am Marktplatz erreichbar.

Die Ausschilderung der Fußwege wird vom Citymanagement der Stadt Jülich aktualisiert.

Aktuelle und grundlegende Informationen zum Umbau des Marktplatzes stellt das Citymanagement dauerhaft auf seiner Internetseite unter www.citymanagement-juelich.de im Menüpunkt „Innenstadt-Umbau“ bereit.

Foto: Citymanagement Jülich



Seniorenbetreuung und Pflege zuhause, legal, zuverlässig und seriös

„Pflegebedürftigkeit“ muss nicht so schlimm sein, wie wir oft befürchten. Denn selbst wenn häusliche Hilfe und Pflege plötzlich benötigt wird, ist sie gerade in der Region Köln-Bonn doch zum Greifen nah. So stehen seit 12 Jahren die **Pflegehelden Köln-Bonn** für eine fürsorgliche Betreuung, bestätigt durch viele positive Rückmeldungen zahlreicher Betreuer. Dr. Wolfgang Straub, Inhaber der Unternehmung ist seit über 25 Jahren im Gesundheitswesen tätig und weiß, worauf es in der Gesundheitspflege ankommt. „Das ist eine ganz außerordentliche Vertrauenssache“, erklärt der sympathische Experte, „...da muss die Chemie zwischen Betreuer*innen und Betreutem stimmen“.

Alle Pflegekräfte sind legal Beschäftigte, und alle Betreuer*innen werden nach deutschem Mindestlohngesetz entlohnt. Scheinselbständigkeit



Inhaber Dr. Wolfgang Straub

und „Schwarzarbeit“ sind somit im Interesse aller Beteiligten außen vor! Und nur mit dem

Dokument A1 wird die Rechtmäßigkeit der Entsendung aus dem EU-Ausland korrekt bescheinigt und bestätigt.

Das Konzept ist ganz auf den persönlichen Bedarf des Pflegebedürftigen ausgerichtet.

Hier steht Dr. Straub von Pflegehelden als kompetenter Fachmann zur Seite. So füllen der Kunde bzw. die Angehörigen einen Fragebogen aus, wo alles Wichtige zur Situation festgehalten wird oder man kann telefonisch Kontakt mit Dr. Straub und seinem Team aufnehmen, um alles Wesentliche vorab zu besprechen. Hier profitiert der Kunde vom umfassenden Erfahrungsschatz der Pflegeexperten, die jede Situation kompetent beurteilen. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Es ist Tag und Nacht jemand da, kümmert sich komplett um den Haushalt und übernimmt leichte pflegerische Aufgaben wie Hilfe und Unterstützung bei der Körper- und Zahnhygiene, beim An- und Ausziehen, bei der Nahrungsaufnahme und -zubereitung und bei der Mobilität. Alternativ ist es aber einfach die persönliche Zuwendung und die Unterhaltung in der gewohnten Umgebung, im eigenen zuhause oder auch beim Spaziergang, die das besondere Plus dieser Betreuungsform erklären.

Dr. Straubs Pflegehelden betreuen rund um die Uhr - in der gewohnten Umgebung

Nicht alltäglich, die Pflegehelden garantieren für den vereinbarten Service und wollen mit Leistung überzeugen, d.h. bei Nichtgefallen ist die kurzfristige Aufkündigung des Vertragsverhältnisses jederzeit möglich. Dr. Straub achtet sehr auf fachliche Qualität und herzliche Zuwendung der Mitarbeiter zu den Anvertrauten. Allerdings auch gut zu wissen, „Rund-um-Betreuung“ bedeutet nicht, dass die ganze Zeit 24/7 gearbeitet wird, sondern es bedeutet, dass jemand vor Ort ist, was gerade nachts für viele Betreute wichtig ist. Die Betreuer*innen kommen häufig aus sozialen Berufen oder haben Familienmitglieder gepflegt und verfügen meist über jahrelange pflegerische Erfahrung in Deutschland sowie in der Regel gute bis mittlere Deutschkenntnisse. Wenn aber trotz sorgfältiger Auswahl, zwischen Pflegekraft und Anvertrauter Dissonanzen oder starke Unstimmigkeiten auftreten, kann innerhalb einer guten Woche die Pflegekraft ausgewechselt werden, denn die „**Chemie**“ muss stimmen...!

pflegehelden 
Zuhause. Sicher. Gepflegt.

Bezahlbare häusliche 24-Std.-Pflegehilfe

- Seriöse und legale Vermittlung durch Inhaber Dr. Wolfgang Straub
- Angestelltes und entsendetes Personal aus Osteuropa, bescheinigt mit A1-Formular
- Rund-um-Betreuung einer/zwei Person(-en) zwischen 2.395 und 3.295 Euro im Monat

Seit über **12 Jahren** erfolgreich im Rheinland.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihre Anfrage!

Pflegehelden Köln-Bonn
Ölbergstr. 12 · 53343 Wachtberg
Tel.: 0228-3699845 · Fax: 0228-3699846
E-Mail: rheinland@pflegehelden.de
www.pflegehelden-koeln-bonn.de

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU-Sonntagsrunde mit Landrat Wolfgang Spelthahn

30. Juni 2024 ab 11:00 Uhr im Café LIEBEVOLL

Der CDU-Stadtverband lädt Mitglieder und Interessierte zur nächsten CDU-Sonntagsrunde ein: am **30. Juni 2024** ab 11:00 Uhr im Café **Restaurant LIEBEVOLL** in Jülich.

Gast der Runde am 30.06.2024 ist **Landrat Wolfgang Spelthahn**. Er informiert über die **Entwick-**

lung des Kreises Düren mit besonderem Blick auf Jülich (Wachstumsinitiative, ÖPNV, Nachfolgeregion Tagebau, u.v.m.). Die Fragen der Bürgerinnen und Bürger werden aus erster Hand beantwortet.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung per

Mail unter thea.kempen@gmx.de oder Telefon 02461/51179.

Die CDU-Sonntagsrunde bietet die Möglichkeit, kommunale Themen in geselliger Runde zu diskutieren. Immer am letzten Sonntag im Monat.

Achim Maris



www.cdu-juelich.de

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

SIE HABEN EINEN PLATZ FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenausschreibung in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die **Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung** an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT ONLINE IHRE STELLENANZEIGE UNTER:

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Macht mit! Komm vorbei!

Wir treten für die Demokratie ein. Wir wollen Klimaschutz, der im Kleinen Großes bewirkt. Wir leben tolerant und mitmenschlich. Wir wollen wirken, zusammen. Mit Euch. Mit dir! Für Jülich. Für die Welt. Wir brauchen dich.

Du überlegst, bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Jülich mitzumachen? Dann meld dich bei uns. Du brauchst nicht direkt Mitglied zu werden. Wir loten dann aus, wo deine Interessen liegen. Wir, das sind Leute zwischen 18 und 80, eine bunte Truppe - gespannt auf Dich und deine Standpunkte.

Wir reden miteinander, legen unsere Positionen gemeinsam fest. Was wir im Stadtrat vertreten wollen. Wo wir uns aktiv einbringen können. Die Arbeit teilen wir auf, wie in jedem Team, von der Idee über den Instagram-Post bis zum Rückblick. Es soll Spaß machen. Und es macht Spaß, etwas zu bewirken. Du kannst uns im Ortsverband oder auch in der Fraktion unterstützen. Gegenwärtig suchen wir beispielsweise noch jemanden, der oder die sich als sachkundige/r Bürger oder Bürgerin im Pla-

nungs-, Umwelt- und Bauausschuss engagieren möchte.

Aber erst einmal sollten wir uns kennenlernen. Eine Möglichkeit dazu besteht zum Beispiel bei unserem Stammtisch für Interessierte und für Menschen, die sich einfach mit uns austauschen möchten. Er findet regelmäßig am zweiten Freitag im Quartal statt. Unsere Sitzungen finden hybrid (Präsenz und online) statt. So kannst du auch von zu Hause aus teilnehmen. Wer sich für spezielle Themen interessiert, kann in Landes- oder Bundesarbeitsgemeinschaften mitwirken.

Über folgende Kommunikationswege erreichst Du uns:

Mail: info@gruene-juelich.de
Telefon: 02461/40 60 554

Wenn du uns deine E-Mail-Adresse schickst, nehmen wir Dich in unseren Verteiler auf. So verpasst Du keinen Termin, wo du mitmachen könntest! Wir, der Ortsverband Jülich von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, freuen uns auf dich.

Christine Klein (Sprecherin)
Sebastian Steininger (Sprecher)
Sebastian Steininger

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Angebote

An- und Verkauf

Seriöse Frau sucht

Pelze, Leder, Taschen, Zinn, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Teppiche, Münzen, Gemälde, Geigen, Armband-, und Taschenuhren, Zahngold, Militaria. Fr.Schwarz: 0163 2414868

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck

Große Ausstellung in Girkelsrath bei Düren. Tel. 02421-770004. www.ambuschfeld.de

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile. Müller Maschinen Troisdorf, 02241-94909-50

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft

Pelzmäntel und Pelzjacken. Tel: 02205 9478473 - Mobil: 01632405663

GOBELNBILD gesucht

am liebsten mit Rahmen. 0163 1950485

Sammler

Sammler sucht

MÄRKLIN, TRIX, FLEISCHMANN Modelleisenbahn, alt und neu, ferner WIKING, SIKU-Plastik und PRÄMETA Modellautos und altes Blechspielzeug. Tel. 02253/6545 o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

MEHR KNETE FÜR GRETE

**WERDE JETZT AUSTRÄGER/*/IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JEDES ALTER!**



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns

eine WhatsApp Nachricht* **+49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 13. Juli 2024

Annahmeschluss ist am:

05.07.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert: Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

JÜLICH MAGAZIN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Achim Maris

SPD David Mertz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Jülich, Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Tobias Hickertz
Fon 02241 260-178
t.hickertz@rautenberg.media

VERTEILUNG

Mobil 0176 32 40 39 74
Herr Römerscheid
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

juelich-magazin.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Mehr unter: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für das JÜLICH MAGAZIN in

- Kirchberg
- Merzenhausen
- Jülich Zentrum
- Patern, Mersch
- Güsten
- Koslar
- Berliner Str. und Nebenstraßen
- Linnicher Str., Kommstr. und Nebenstraßen
- zwischen Kirchberger Str. und An der Via Belgica
- zwischen Herzogin-Jakobe-Str., Am Wehr und Lorsbecker Str.
- Römerstr., Neusserstr., Starenweg z.T. und Kurfürstenstr.
- Jan-von-Werth-Str., Vogelsiedlung bis Ginsterweg
- zwischen Heckfeldstr. und Amalienstr.
- Am Schulzentrum, Aachener Str., Victor-Gollancz-Str., Geldener Str. und Nebenstr.

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Fr./Hr. Römerscheid · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 0176-3240 3974 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp



0176-3240 3974



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für das JÜLICH MAGAZIN in

- Kirchberg
- Merzenhausen
- Pattern, Mersch
- Güsten
- Koslar
- Jülich Zentrum
- Berliner Str. und Nebenstraßen
- Linnicher Str., Kommstr. und Nebenstraßen
- zwischen Kirchberger Str. und An der Via Belgica
- zwischen Herzogin-Jakobe-Str., Am Wehr und Lorsbecker Str.
- Römerstr., Neusserstr., Starenweg z.T. und Kurfürstenstr.
- Jan-von-Werth-Str., Vogelsiedlung bis Ginsterweg
- zwischen Heckfeldstr. und Amalienstr.
- Am Schulzentrum, Aachener Str., Victor-Gollancz-Str., Geldener Str. und Nebenstr.

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Fr./Hr. Römerscheid
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



„Nicht nach Stelle, sondern nach Tätigkeit suchen“

Tipps eines Recruiters zur praktikablen Herangehensweise für den Karrierestart

Das Thema Berufswahl ist für Schulabsolventen kein leichtes: Lediglich 37 Prozent von 1.666 Befragten schätzen die Unterstützung bei ihrer beruflichen Orientierung als ausreichend ein. Das zeigt eine Studie der Bertelsmann-Stiftung aus 2022. Bestätigt werden die Unsicherheiten im Berufsbildungsbericht 2022, der auf Daten des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) beruht: Diesem entnimmt man, dass rund jeder vierte Ausbildungsvertrag vorzeitig gelöst wird. Was kann man tun, um die Situation zu verbessern?

Den eigenen Interessen folgen

„Zuerst einmal sollten Einsteiger sich darüber im Klaren sein, dass jeder Beruf ganz viele Möglichkeiten und vor allem Chancen birgt“, so Steven Klepke, Recruiter bei Siemens. „Ich empfehle jedem, der sich mit seiner beruflichen Zukunft beschäftigt, nicht sofort nach einer konkreten Stelle zu suchen, sondern erst mal zu überlegen, welche Tätigkeiten man sich für sein späteres Leben vorstellen kann, und so an die Berufswahl heranzugehen.“ Viele wissen grob, dass sie beispielsweise gerne „irgendwas mit IT“ oder „irgendwas mit Klimaschutz“ machen wollen. Siemens etwa hat auf der Webseite ausbildung.siemens.com dazu diverse Erfolgsgeschichten bereitgestellt. Diese zeigen anhand verschiedener Fälle jeweils exemplarisch auf, welche Berufe überhaupt zu einer Wunschtätigkeit passen könnten. In manchen Fällen ist auch nicht die Berufsausbildung der erste Schritt in den Traumjob, sondern ein duales Studium. Hier lernt man die Arbeit in der Praxis genauso kennen wie den akademischen Hintergrund an einer Hochschule oder Universität. (DJD)



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 29. Juni

Apotheke Bacciocco Titz
Landstraße 36a, 52445 Titz, 02463/7219

Sonntag, 30. Juni

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.
Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Montag, 1. Juli

Dominikaner-Apotheke
Zaunstraße 46, 50181 Bedburg, 02463/5789

Dienstag, 2. Juli

Post-Apotheke
Kölstraße 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Mittwoch, 3. Juli

Apotheke am Markt
Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

Donnerstag, 4. Juli

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Freitag, 5. Juli

Rur Apotheke
Kleine Kölstraße 16, 52428 Jülich, 02461/51152

Samstag, 6. Juli

Bonifatius-Apotheke
Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler, 02403/54764

Sonntag, 7. Juli

Schwanen-Apotheke
Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421/931010

Montag, 8. Juli

Schlossplatz-Apotheke
Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Dienstag, 9. Juli

Adler-Apotheke
Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Mittwoch, 10. Juli

Adler-Apotheke
Hauptstraße 1, 41812 Erkelenz-Loevenich, 02435/948160

Donnerstag, 11. Juli

Rosen-Apotheke
Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428/6699

Freitag, 12. Juli

Martinus Apotheke
Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Samstag, 13. Juli

Nord Apotheke
Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Sonntag, 14. Juli

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646
Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr des Folgetags
Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

0180/5986700

Tierärztlicher Notdienst

02423/908541
Tierschutzverein
02461/348700

Malteser Hilfsdienst

02461/973530

Deutsches Rotes Kreuz Jülich

02461/34360

Ambulante Hospizbewegung Düren-Jülich

02421/393220

Lebens- und Trauerhilfe

0151/28042584

Anonyme Alkoholiker

0176/50087394

Sozialdienst katholischer Frauen

02461/50453

Psychologische Beratungsstelle, Jülich

02461/52655
Nebenstelle Aldenhoven
02464/5858198
Nebenstelle Linnich
02462 2018860

Die Kette Düren in Jülich

02461/621045

Ehrenamtlicher Einkaufsdienst

Anrufzeiten, 9 bis 12 Uhr
Gisela Booz, 02461/57618
Renate Hövelmann,
02461/910175

Irene Kollenbrandt,
02461 341841

Hilfe-Netzwerk Bourheim

Anfragen 9 bis 12 Uhr
0157 52738262 (Fücker)

Hilfe-Netzwerk Daubenrath

Das Hilfenetzwerk in Daubenrath ist täglich erreichbar unter 02461/7186 mit Anrufbeantworter. Familie EBER nimmt die Anfragen entgegen und informiert einen Helfer. Zeitnah erhalten Sie eine Antwort und die gewünschte Unterstützung. Die ehrenamtlichen Helfer bieten Alltagsunterstützung für die Dorfbewohner an.

Beratungsstelle für Frauen und Mädchen

Beratung in Problem- und Krisensituationen, bei häuslicher und sexualisierter Gewalt, Jülich
02461/58282

Technische Dienste

NGW-Entstördienst Erdgas- und Wasserversorgung, Betriebsstelle Linnich
02462/206746
Stadtwerke Jülich, Störungs- und Notfalltelefon
02461/625110



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **08000 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **0800 123 99 00**

Sommerwellness in der Therme Euskirchen

Den Thermensommer erleben



Willkommen in der Therme Euskirchen! Genießen Sie den Sommer am Paradise Beach und erleben Sie unvergessliche Sommermomente voller Entspannung. Genießen Sie erfrischende Cocktails, lassen Sie sich in türkisblauen Lagunen und Außenpools treiben oder wagen Sie sich aufs Board bei den Surf Days. Das wird Ihr Sommer 2024 mit vielen Highlights! Gestalten Sie jetzt online Ihre perfekten Wohlmomente über unsere BLUPHORIA-App. It's Summertime in der Therme Euskirchen. Ein leckerer Cocktail

an der Strandbar, Erfrischung in den Außenpools, dazwischen ein Saunagang in der Textilsauna am Beach, das ist der Takt des Sommers. Freuen Sie sich auf ein sommerliches Aufguss-Programm, das Sie vor dem Besuch bereits in der BLUPHORIA-App entdecken können. Hier finden Sie alles, was Wellness im Sommer so besonders macht. Wer Lust auf Action und Bewegung hat, der erlebt vom 6. Juni bis zum 23. Juli 2024 die Surf Days am Paradise Beach. Die aufblasbare Surfstation ist Garant für großen Sommer-Spaß - für alle, vom Profi bis

zum Anfänger (Kinder ab 1,30m Körpergröße und 33kg). An den sonnigen Wochenenden gibt's Live-Musik und DJ Sounds bei den Beach Weekends am Thermenstrand (jeden Freitag-Sonntag bei warmen Temperaturen) und in den Ferien (buchbar in den Sommerferien NRW) erleben Sie am Paradise Beach und im Palmenparadies Sommerwellness und Spaß für die ganze Familie. Genießen Sie gemeinsam Südseefeeling, Palmen und Erfrischung für Groß und Klein mit einem abwechslungsreichen Sommer- und Ferienprogramm.

TIPP: Summer Paradise Party

Feiern Sie mit uns den Sommer 2024 bei der Summer Paradise Party am 19. und 20. Juli! Das große Sommerfest unter Palmen bietet beste Unterhaltung, Musik, Tanz, Akrobatik und viele Überraschungen für die ganze Familie. Bereiten Sie sich schon jetzt mit der neuen BLUPHORIA-App ganz einfach auf Ihren Thermenbesuch und die einzigartigen Wellness-Erlebnisse vor. Alle Infos zum Thermen-Sommer 2024 und zur BLUPHORIA-App finden Sie auf www.badewelt-euskirchen.de.



**THERME
EUSKIRCHEN**

**Dein Thermensommer
mit all seinen Highlights!**

Willkommen in der Therme Euskirchen!
Genieße den Sommer am Paradise Beach und erlebe unvergessliche Sommermomente voller Entspannung, Erholung und paradiesischer Events. Genieße erfrischende Cocktails, entspanne in türkisblauen Lagunen und Außenpools oder wage dich aufs Board und reite auf unserer Outdoorwelle bei den Surf Days!



Das große Sommerfest unter Palmen: Feiert mit uns bei der großen Summer Paradise Party am 19. und 20. Juli
Erfahre mehr unter badewelt-euskirchen.de/sommer